



## Roadmap: Piasten GmbH

### Hintergrund

Auf der Mitgliederversammlung des Forum Nachhaltiger Kakao im Jahr 2022, beschlossen die Mitglieder, individuelle Roadmaps mit Commitments und Meilensteinen sowie Fortschrittsberichten zu diesen Commitments zu veröffentlichen.

Die individuellen Roadmaps basieren auf der [GISCO Roadmap](#) die die Ziele, angestrebten Indikatoren und Handlungsempfehlungen zu den Fokusthemen zertifizierter Kakao/Kakao aus Unternehmensprogrammen, Rückverfolgbarkeit, Entwaldung/Agroforstwirtschaft, Kinderarbeit und Existenzsichernde Einkommen auflistet.

Diese öffentlichen individuellen Commitments ergänzen den jährlichen Monitoring-Prozess, der in Zusammenarbeit mit den ISCOs (Europäische Initiativen für Nachhaltigen Kakao) durchgeführt wird, geben den Beiträgen der Mitglieder zu den [Zielen des Forum Nachhaltiger Kakao](#) Sichtbarkeit und stärken die individuelle Verantwortlichkeit.

### Commitments

- [Rückverfolgbarkeit](#)
- [Zertifizierter Kakao und Kakao aus Unternehmensprogrammen](#)
- [Entwaldung/Agroforstwirtschaft](#)
- [Kinderarbeit](#)
- [Existenzsichernde Einkommen](#)

### Kommentar des Mitglieds zur Roadmap:



## Rückverfolgbarkeit

### **Commitment** (eingereicht im Dezember 2022):

100%ige Rückverfolgbarkeit innerhalb unserer Lieferketten bis Anfang 2025 (von unserer Fabrik bis zu den Anbauflächen, aus denen der Kakao stammt (wie durch kommende EUDR-Verordnung vorgeschrieben)).

### **Meilenstein 1:**

-

### **Meilenstein 2:**

-

### **Fortschritt** (eingereicht im Dezember 2024):

Das Commitment, unser Ziel einer 100%igen Rückverfolgbarkeit in der Kakao-Lieferkette zu erreichen, ist in Bearbeitung. Der aktuelle Stand ist vielversprechend: In den letzten Wochen haben wir intensiv mit einer Software zusammengearbeitet, die uns bei der Umsetzung dieses wichtigen Vorhabens unterstützen wird. Momentan befinden wir uns in der Phase der Anbindung des Dienstleisters an unser System und bereiten die Umsetzung vor. Wir gehen davon aus, dass wir 2025 in der Lage sein werden, die ersten Lieferungen von Kakao bis zum Erzeuger auf der Anbaufläche des Bauern nachzuvollziehen. Im Anschluss werden wir den Anteil der rückverfolgbaren Lieferungen schrittweise ausbauen. Dieser Schritt ist entscheidend auf unserem Weg zur 100%igen Rückverfolgbarkeit und wir sind zuversichtlich, damit einen wichtigen Meilenstein zu erreichen.

### **Herausforderung:**

Die Umsetzung der 100%igen Rückverfolgbarkeit innerhalb unserer Kakao-Lieferkette stellt uns vor eine bedeutende Herausforderung. Als Hersteller von Schokoladenwaren haben wir keinen direkten Einfluss auf die Ursprungsländer unserer Rohstoffe. Daher ist eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Partnern entlang der gesamten vorgelagerten Lieferkette unerlässlich. Wir sind auf deren Kooperation angewiesen, um uns zeitgerecht die notwendigen Daten und Informationen zur Verfügung zu stellen. Regelmäßige Abstimmungen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sind hierbei entscheidend, um die Rückverfolgbarkeit auf allen Stufen sicherzustellen. Eine zusätzliche Herausforderung ergibt sich aus der Abhängigkeit von der EU, die sowohl die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Umsetzung vorgibt als auch das System zur Rückverfolgung kontrolliert. Aktuell sind viele Details zur genauen Gestaltung dieses Systems noch nicht vollständig geklärt, was Unsicherheiten und potenzielle Verzögerungen mit sich bringt.



## Zertifizierter Kakao und Kakao aus Unternehmensprogrammen

**Commitment** (eingereicht im Dezember 2022):

Bis 2025 kaufen wir 100% nach Nachhaltigkeitsstandards zertifizierten Kakao.

**Meilenstein 1:**

90% nachhaltig zertifizierter Kakao bis Januar 2024

**Meilenstein 2:**

100% nachhaltig zertifizierter Kakao bis Januar 2025

**Fortschritt** (eingereicht im Dezember 2024):

Wir haben unser Ziel, ausschließlich Kakao aus nachhaltig zertifizierten Quellen zu beziehen, erfolgreich erreicht. Derzeit ist knapp 100 % unseres eingekauften Kakaos nach höchsten Nachhaltigkeitsstandards zertifiziert – davon ca. 78 % durch die Rainforest Alliance (RFA) und 22 % durch Fairtrade. Dieser Meilenstein unterstreicht unser Engagement für Umweltschutz, soziale Verantwortung und die Unterstützung fairer Handelspraktiken.

**Herausforderung:**

Prüfen der Nachhaltigkeits-Themen mit unseren Kunden -> Rainforest Alliance oder Fairtrade



## Entwaldung/Agroforstwirtschaft

**Commitment** (eingereicht im Dezember 2023):  
Umsetzung der kommenden EU-Verordnung 2025

**Meilenstein 1:**

-

**Meilenstein 2:**

-

**Fortschritt:** (eingereicht im Dezember 2024):

Das Ziel, eine entwaldungsfreie Kakao-Lieferkette zu schaffen, befindet sich derzeit in der Umsetzung. Wir arbeiten intensiv daran, unser System mit dem System unseres Dienstleisters zu verknüpfen. In diesem Zusammenhang haben wir bereits den Austausch mit unseren Lieferanten aufgenommen. Ab 2025 planen wir, die Nachverfolgung unserer Kakaobestellungen zu starten, sodass wir voraussichtlich in der Lage sein werden, die Herkunft der Kakaobohnen bis zu ihrem Ursprungsort vollständig nachzuvollziehen.

**Herausforderung:**

Nachvollziehbarkeit vor Ort bei den Kakaobauern, welches System wird dafür eingesetzt.



## Kinderarbeit

**Commitment** (eingereicht im Dezember 2023):  
Zusammenarbeit mit RFA und Fairtrade

**Meilenstein 1:**

**Meilenstein 2:**

**Fortschritt** (eingereicht im Dezember 2024):

Wir setzen unsere erfolgreiche Zusammenarbeit mit RFA und Fairtrade fort und freuen uns, dass im Jahr 2024 bereits 100 % unseres bezogenen Kakaos nachhaltig zertifiziert sind. Diese Zertifizierungen stärken unser Engagement für eine verantwortungsvolle Beschaffung und tragen aktiv dazu bei, den Kampf gegen Kinderarbeit in der Kakao-Wertschöpfungskette zu unterstützen. Durch diese Partnerschaften leisten wir einen wichtigen Beitrag zu einer faireren und nachhaltigeren Zukunft für alle Beteiligten.

**Herausforderung:**

**Freiwillig: Aktualisiertes Commitment & Meilensteine 2024:**

Bis Anfang 2025 implementieren wir ein Risikomanagementsystem, das die Achtung der Menschenrechte in allen Geschäftsbereichen und entlang unserer gesamten Lieferkette sicherstellt (gemäß dem deutschen LkSG). Dies umfasst regelmäßige Risikoanalysen, präventive Maßnahmen sowie einen anonymen Beschwerdemechanismus für Betroffene und Zeugen von Menschenrechts- und Umweltverstößen.



## Existenzsichernde Einkommen

### **Commitment** (eingereicht im Dezember 2024):

Unser Unternehmen wird aktiv daran arbeiten, in der Kakao-Lieferkette existenzsichernde Einkommen für die Kakaobäuerinnen und -bauern zu fördern. In Zusammenarbeit mit anerkannten Zertifizierungsorganisationen wie Rainforest Alliance (RFA) und Fairtrade werden wir sicherstellen, dass unser Kakao weiterhin aus nachhaltigem Anbau stammt und eine faire Entlohnung gewährleistet ist. Zudem werden wir unser Risikomanagementsystem gemäß dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) kontinuierlich weiterentwickeln, um zukünftige Risiken in Bezug auf existenzsichernde Einkommen frühzeitig zu identifizieren und gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Kakaobäuerinnen und -bauern zu ergreifen.

### **Meilenstein 1:**

### **Meilenstein 2:**

### **Fortschritt** (einzureichen im Dezember 2026):

### **Herausforderung:**

Eine Herausforderung ist, dass wir den Kakao nicht direkt von den Kakaobäuerinnen und -bauern beziehen, sondern über Zwischenhändler. Dies bedeutet, dass wir keinen unmittelbaren direkten Kontakt zu den Produzenten haben und somit nur begrenzten Einfluss auf die Bedingungen vor Ort ausüben können. Insbesondere erschwert dies, sicherzustellen, dass die Kakaobäuerinnen und -bauern ein existenzsicherndes Einkommen erzielen und die Arbeits- und Lebensbedingungen entlang der gesamten Lieferkette unseren hohen Standards entsprechen.